

und zu wählende Themen seiner Eigenarbeit vor. Im Laufe der 3 Jahre muß die Eigenarbeit kurze und lange Arbeiten, Einzelarbeit und Gruppenarbeit, Beratung anderer Arbeiten sowie entsprechend der gewählten Studienrichtung unterschiedliche Themen umfassen. Im vierten Jahr liegt die Vertiefungsarbeit, die als Abschlußarbeit des Normalstudiums zählt. Im vierten Jahr (sowie im Aufbaustudium bzw. Kontaktstudium) ist Mitarbeit an einem Forschungsprojekt der Abteilung Pflicht.

Die Projekte der Eigenarbeit werden mit Stabmitgliedern während der Bearbeitung und unmittelbar nach der Fertigstellung öffentlich diskutiert. Die Laufzeit der Projekte ist fest begrenzt. Interfakultative Zusammenarbeit sowie Erledigung von Kursen außerhalb der Abteilung bzw. Fakultät ist nach jeweiliger Absprache möglich und wird anerkannt.

Die Bedeutung der Betreuung durch Stabmitglieder nimmt allmählich entsprechend dem Studienfortschritt ab. Aufbaustudium und Kontaktstudium lehnen sich an die Forschung an. Einzelheiten müssen noch ausgearbeitet werden.

### Lehre

Lehre und Betreuung sind organisatorisch eng mit der Forschung verbunden. Der gesamte Stab der Abteilung ist in Lehr-Forschungseinheiten organisiert, ihre Größe liegt je nach Inhalt zwischen 8 und 25 Mitgliedern. Die Einheiten sind nach längerfristig gültigen Gesichtspunkten gebildet, sie werden jedoch im Lauf der Zeit größer oder kleiner werden, oder sich auflösen bzw. um neue Einheiten ergänzt werden können.

Die Einheiten betreiben entweder alleine Lehrprojekte (Anhalten von Kursen) und Forschungsprojekte oder tun dies teilweise oder ganz gemeinsam mit anderen Einheiten. Die Aufteilung der Aufgaben der Einheit auf ihre Mitglieder ist auf vielfältige Weise möglich, von personeller Trennung in Forschende und Lehrende über turnusmäßigen Wechsel bis zu personeller Identität von Forscher und Lehrer. Die Anforderungen an die Eignung zum Betreuer müssen untersucht werden.

Die Koordination der Einheiten erfolgt abt.- bzw. fak. zentral durch entsprechende Kommission.

Der Stab wird nicht in Schichten geteilt, sondern stellt ein System mit verschiedenen Stufen der Qualifikation und Bezahlung dar.

Unterschieden wird auf allen Stufen zwischen Mitgliedern, die vollberuflich an der Abteilung arbeiten, und teilberuflichen Mitgliedern. Unterschieden wird ferner nach der Dauer der Mitarbeit. Niemand kann länger als 5 Jahre im Stab arbeiten, ohne erneut bestätigt zu werden. Die Modalitäten der Bestätigung sind zu regeln. Die Lehr- und Forschungseinheiten werden laufend durch zeitweilige Mitglieder wie Gastdozenten, Veranstalter von Kurzseminaren aus Beruf und Behörde etc. ergänzt.

### Forschung

Die Forschung wird von den Lehr- und Forschungseinheiten getragen. Die aus Mitteln der Abteilung betriebene Forschung hat die Aufgabe, das Material für das an den Erfordernissen der Berufsbereiche orientierte Kursangebot der Lehre zu liefern.

Sie wird ergänzt durch Forschung im Auftrag Dritter, wodurch der Stab vergrößert werden kann.

Die Forschung erfolgt in Form von Forschungsprojekten, die durch eine zentrale Kommission koordiniert werden.

Forschungsprojekte können sich auf eine Lehr- und Forschungseinheit beschränken, von mehreren Einheiten gemeinsam, interfakultativ innerhalb der UNI oder mit außeruniversitären Partnern betrieben werden. Federführend ist jeweils eine Einheit.

Studenten höherer Semester sind an den Forschungsprojekten zu beteiligen.

### Beurteilung

Die Beurteilung von Studentenarbeiten erfolgt jeweils durch Kommissionen, die je nach Art der Arbeiten und Semester anders zusammengesetzt sind und zwischen drei und sieben Mitglieder haben. Mitglieder sind die mit den Arbeiten vertrauten Betreuer oder Lehrenden sowie ein neutraler Vorsitzender. Ferner bestehen Berufsinstanzen, die zugleich die Aufgabe haben, Abweichungen vom Studienplan zu genehmigen und in schwierigen Fällen Studenten zu beraten.

Die Beurteilung besteht, soweit nicht durch außeruniversitäre Erfordernisse verhindert, aus den 3 Stufen

bestanden

muß vervollständigt werden

nicht bestanden.

"muss vervollständigt werden" wird ausgesprochen mit Angabe einer Frist und eines dafür zuständigen Stabmitglieds.

### Betreuung

Die Differenzierung des Studiums erfordert Betreuung der Studenten. Betreuung erfolgt z.T. gekoppelt mit Lehrarbeit (Seminar, Studienarbeit), z.T. mit Begleitung der Eigenarbeit (Korrektur), z.T. als eigene Aufgabe.

Welche Personen zur Betreuung geeignet sind, wie sie auszubilden sind, welche Gruppengrößen sich dafür eignen, bleibt zu untersuchen. Es scheint sinnvoll, Gruppen von ca. 15-18 Studenten zu bilden, und zwar vertikal durch die Jahre 2-4.

### Berufsbereiche

Die gewählten 5 Berufsbereiche Programmierer, Regional- und Landesplaner, Objektplaner, Bautechniker, Baubetriebler sollen den prognostizierten Bedarf des Berufsfeldes decken. Sie erfahren vielfältige Differenzierungen durch die Wahlmöglichkeiten im Studium, während ein Stamm an Pflichtkursen die für den Berufsbereich typischen Grundlagen vermittelt.

Die Zusammenhänge der Berufsbereiche mit Aufbau- und Kontaktstudium und die Notwendigkeit interfakultativer Veranstaltungen müssen untersucht werden. Es ist zu überlegen, ob das Normalstudium in Teilen mit Aufbau- und Kontaktseminaren gekoppelt werden kann.